

Jungen 19 Bezirksliga RR

TSV Laupheim : TSV Warthausen
Samstag, 03.02.2024, 10:00 Uhr

Werner und Roppelt bleiben gegen den TSV Warthausen ungeschlagen

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TSV Warthausen hat der TSV Laupheim am Samstag in weniger als 88 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Bezirksliga RR gesammelt. Beim TSV Warthausen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 26:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Warthausen mit 2 Ersatzspielern angereist war. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Roelandt / Werner ihre Gegner Schneider / Zimmermann beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten am Nachbartisch Heidt / Roppelt beim 11:7, 11:9, 11:6 gegen Aichinger / Mildenerger. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Recht kurzen Prozess machte Lennard Heidt beim 3:0 mit Martin Zimmermann. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Heidt seinem Kontrahenten weniger als acht Punkte im gesamten Spiel überließ. Das Einzel zwischen Sascha Roelandt und Sascha Schneider endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Leon Werner seinem Gegner Moritz Mildenerger beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Noel Roppelt holte dann mit einem 11:9, 11:6, 9:11, 11:8 gegen Mats Aichinger einen Punkt für sein Team. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Laupheim und des TSV Warthausen in die Box. Kaum Chancen hatte hingegen Lennard Heidt beim 10:12, 4:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Sascha Schneider, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Sascha Roelandt gelang es, Martin Zimmermann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Leon Werner machte mit Mats Aichinger bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Recht kurzen Prozess machte dann Noel Roppelt beim 11:3, 11:2, 11:3 mit Moritz Mildenerger. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Laupheim nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der TSV Warthausen nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Hohentengen (TSV Laupheim) bzw. gegen den SV Hohentengen (TSV Warthausen).

Statistik:

TSV Laupheim

Doppel: Roelandt / Werner 1:0, Heidt / Roppelt 1:0

Einzel: L. Heidt 1:1, S. Roelandt 1:1, L. Werner 2:0, N. Roppelt 2:0

TSV Warthausen

Doppel: Schneider / Zimmermann 0:1, Aichinger / Mildenerger 0:1

Einzel: S. Schneider 2:0, M. Zimmermann 0:2, M. Aichinger 0:2, M. Mildenerger 0:2